



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Oliver Jörg, Gudrun Brendel-Fischer, Karl Freller, Bernd Kränzle, Jürgen Baumgärtner, Robert Brannekämper, Michael Brückner, Alex Dorow, Dr. Thomas Goppel, Dr. Gerhard Hopp, Michaela Kaniber, Helmut Radlmeier, Manuel Westphal** CSU

Drs. 17/4699, 17/5376

Internationalisierung der bayerischen Hochschulen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, über die Ergebnisse ihres Internationalisierungsprogramms an den bayerischen Hochschulen zu berichten.

Besonders ist darauf einzugehen,

- an wie vielen Hochschulen in Bayern es binationale und internationale Studiengänge gibt,

- wie viele Hochschulen mittlerweile die festgelegten Mindeststandards für Willkommensdienstleistungen aufweisen oder darüber hinaus geeignete Servicestrukturen (etwa Welcome Centers bzw. internationale Hochschulzentren) für ausländische Studierende wie Gastwissenschaftler eingerichtet haben,
- welche Fortschritte die Hochschulen bei der Internationalisierung ihrer Verwaltungen verzeichnen,
- wie sich die internationale Mobilität der Studierenden in Bayern in den vergangenen zehn Jahren entwickelt hat (d.h. wie viele Studierende aus dem Ausland studieren an bayerischen Hochschulen? Wie viele bayerische Studierende wechseln vorübergehend oder dauerhaft an eine Hochschule im Ausland?),
- wie weit die Umsetzung der Unterstützungsangebote („Maßnahmenpaket“) für ausländische Vollzeitstudierende gediehen ist, die mit Ministerratsbeschluss vom 6. Mai 2014 beschlossen worden sind sowie ob und welche bayerischen Hochschulen in den vergangenen Jahren besondere Anstrengungen in Bezug auf die Internationalisierung ihres Profils etwa als „Internationale Hochschule“ unternommen haben.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident